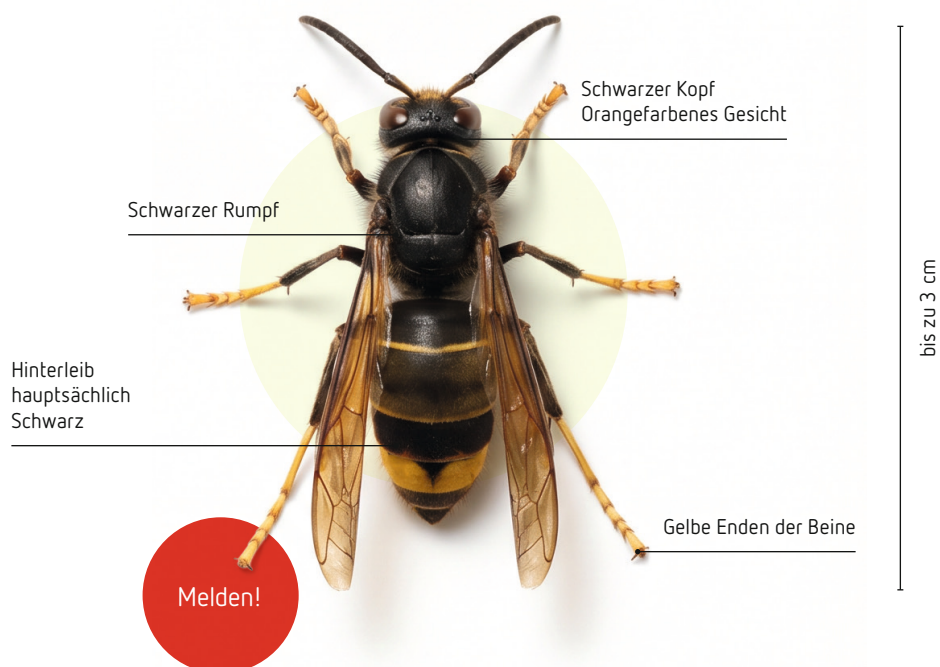


Steckbrief

Asiatische Hornisse



Art: Asiatische Hornisse
(*Vespa velutina nigrithorax*)

Herkunft: Ursprünglich aus Asien

In Europa seit: 2004, vermutlich mit einer Schiffsladung aus China nach Frankreich eingeschleppt

In Schweiz seit: 2017 nachgewiesen

Einstufung: Invasive, gebietsfremde Art

Ausbreitung: Breitet sich schnell aus, etwa 70 km pro Jahr. In der Schweiz: Vervielfachung zwischen 2025 und 2024.

Grösse: Arbeiterinnen ca. 1,7–2,4 cm, Königinnen bis ca. 3 cm

Aktiv: Von März bis in den späten Herbst, vor allem tagsüber

Nest: Zuerst kleines Primärnest, später grosses Sekundärnest (s. Abb.)

Volksgrösse: Bis etwa 1'500–2'000 Tiere pro Nest

Vermehrung: Im Herbst können pro Nest rund 350 junge Königinnen entstehen

Nahrung: **Zuckerhaltiger Nahrung:** zum Beispiel Nektar und reifes Obst

Eiweissreicher Nahrung: vor allem andere Insekten

Ein Nest kann pro Jahr etwa 11 Kilogramm Insekten verbrauchen. Bei grossen Nestern kann es noch mehr sein.

Von den gefangenen Insekten sind ca.:

- 40 % Bienenarten
- 20 % soziale Wespen
- 30 % Zweiflügler, z.B. Fliegen und Mücken

Wichtig: Verdächtige Tiere oder Nester melden, nicht selbst bekämpfen

Nesttypen der Asiatischen Hornisse



Embryonalnest

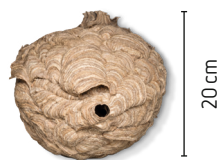
Von: März - Mai

Grösse: Wenige cm

Einflugloch: unten

Ort: in Bodennähe, oft gut sichtbar unter Vordächern, an Garagen und Unterständen, in Hecken, Büschen, sowie in Nistkasten

Melden!



Primärnest

Von: März - Juni

Grösse: 10 - 20 cm

Einflugloch: unten, später seitlich

Ort: in Bodennähe, oft gut sichtbar unter Vordächern, an Garagen und Unterständen, in Hecken, Büschen, sowie in Nistkasten

Melden!



Sekundärnest

Ab: Juli

Grösse: bis 100 cm hoch und 60 - 80 cm breit

Einflugloch: seitlich

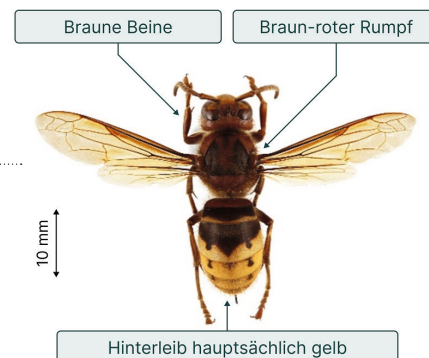
Ort: meist hoch oben in Bäumen (10 - 40 m).

Melden!



Eine Lockstoffstelle hilft Fachleuten, Asiatische Hornissen aufzuspüren und ihre Flugrichtung zum Nest zu verfolgen. Sie ist keine Falle. Zu sehen sind eine Asiatische Hornisse vorne, eine einheimische Hornisse hinten und eine Biene rechts. Foto: C. Martiniello

Europäische Hornisse (*Vespa crabro*)



Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*)

Melden!

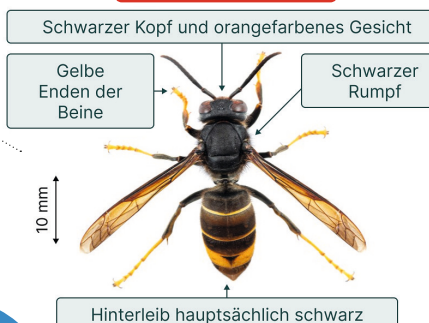


Bild: infofauna



Jetzt mehr erfahren oder einen Verdachtsfall melden unter:
www.naturparkthal.ch/asiatische-hornisse

